

[7352.] Vor kurzem erschien und wurde mir zum Debit übergeben:

Danske Samlinger

for
Historie, Topographi, Personal- og
Literaturhistorie.

Udgivne af Chr. Bruun, O. Nielsen og
A. Petersen.

Band I. Hest 1. 2.

Von dieser neuen dänischen historisch-topographisch-literaturgeschichtlichen Vierteljahrsschrift kostet jedes Hest von 6-7 Bogen 17½ Ngr ord. Man verbindet sich für einen Jahrgang von 4 Heften, die zusammen einen Band bilden. Ich notire den Band (2 Ngr 10 Ngr ord.) in laufende Rechnung mit 1 Ngr 26 Ngr netto. Bei Aussicht auf Absatz bitte zu verlangen.

Leipzig, März 1866.

T. O. Weigel.

[7353.] Zur Fortsetzung und als neu versandte ich:

Moliere's Lustspiele, übersetzt von Wolf Grafen Baudissin. Zweiter Band.
8. 1 Ngr 15 Ngr ord., 1 Ngr netto.

Der dritte Band befindet sich im Druck.
Mücker, Friedrich, Savitri. 12. 12 Ngr ord., 9 Ngr netto.

Hier von liefere ich Ihnen 9 Exemplare fest für 2 Ngr 12 Ngr.

Dieser besondere Abdruck der zuerst 1839 in den wenig bekannt gewordenen Brahmanischen Erzählungen erschienenen Dichtung ist von Mücker selbst noch angeordnet worden.

Spörri, S., Zwingli Studien. 8. 20 Ngr ord., 15 Ngr netto.

Achtungsvoll

Leipzig, März 1866.

S. Hirzel.

[7354.] Soeben erschien:

Der Beschluß
des Königlich-Österreichischen
Ober-Tribunals
vom 29. Jan. d. J.
vor dem
Hause der Abgeordneten.

(Separat-Abdruck aus den Glaser'schen
Jahrbüchern für Gesellschafts- und
Staatswissenschaften.)

Preis 2½ Sgr.

Berlin, März 1866.

Exped. d. Glaser'schen Jahrbücher.

[7355.] Soeben erschien:

Enrico Heine.

Il Canzoniere

traduzione
di

Bernardino Zendrini.

gr. 8. 440 S. 1 Ngr 20 Ngr ord., 1 Ngr 7½ Ngr netto baar.

und bitte ich gef. zu verlangen.

Turin u. Florenz, 22. März 1866.

S. Loescher.

[7356.] **Bilder**
aus dem deutschen Studentenleben

von

Henneberg, Ewald und v. d. Heyden

empfehle zur Lagercompletirung für nächstes Semester.

Die Bilder sind zu bekannt und beliebt, als daß ich sie noch in Commission geben könnte. Dafür gewähre ich aber baar 50% Rabatt.

A. Frenschmidt,

Buch- u. Kunsthandlung und Leihbibliothek
in Cassel.

[7357.] In der Geuselschen Buchhandlung
(Ch. Körner) in Borna ist zu haben:

Morgengebete

für christliche Familien

von

Ulrich Waldemar Weinek,

Dr. ph., Pfarrer und Superintendent in Borna.

Preis brosch. 12½ Ngr; geb. 16 Ngr.

Handlungen, welche dafür Verwendung zu haben glauben, bitte zu verlangen.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Nur auf Verlangen!

[7358.] Anfang April versende ich und bitte zu verlangen:

Vom Tweed zur Pentlandsföhre.

Reisen in Schottland

von

Dr. Richard Andree.

Mitteloctav-Format. 22 bis 23 Bogen. Eleg.
broch. 1 Ngr 22½ Ngr ord.

Unsere deutsche Literatur ist arm an Werken über Schottland, und was wir darüber besitzen, ist meist veraltet. Der Herr Verfasser hat dem Norden des Landes bis hinauf an die nördlichste Spitze seine besondere Aufmerksamkeit zugewandt; die ethnographischen Verhältnisse, der Unterschied zwischen der absterbenden keltischen Rasse und dem vorrückenden angelsächsischen Stamm, die archäologischen Beziehungen des Landes, die vor-keltischen Steinbauten, die Druidenzirkel, die prachtvolle romantische Scenerie Hochschottlands, Schilderungen der gälischen Rationalität und ihrer Eigenthümlichkeit in Gesetzgebung und Religion bilden den reichen Inhalt dieses fesselnd geschriebenen Werkes.

Ein edles Frauenherz.

Roman

von

Ernst Freiherrn von Vibra.

3 Bände. 8. circa 60 Bogen. Broch. circa
4 bis 4½ Ngr ord.

Ein neuer humoristischer Roman von Vibra wird jedes Mal mit Freuden begrüßt. Dies neue Erzeugnis der Vibra'schen Feder zeichnet sich noch durch besonders drastischen Humor vor den früheren Werken aus.

Der Graf von der Liegnitz.

Historischer Roman

von

Bernd von Gusek.

3 Bände. 8. circa 55 Bogen. circa
4 bis 4½ Ngr ord.

Die Zeit der letzten Pfaffen in Schlessen ist der historische Grund, auf welchem sich die frei erfundene Handlung des Romans, getragen durch geschichtliche Personen, Thatfachen und Zustände, mit seinen Gestalten der Dichtung entwickelt. Er führt uns in das Kurfürstenschloß zu Berlin, an den Pfaffenhof zu Bries, wo die Duldung der geistreichen Regentin von den Jesuiten gemißbraucht wird, auf die Landtage Schlessens, von welchem nur noch ein kleiner Theil den Pfaffen geblieben. Wir sehen den jugendlich schönen Prinzen, auf dessen zwei Augen der ganze Fürstentum noch steht, verreisen, wir folgen seinem Oheim, dem Grafen Liegnitz, den sein eigener Vater von der Erbfolge aus Furcht vor der wachsenden Nachkommenschaft ausgeschlossen hatte, durch alle seine Schicksale und Kämpfe, auch mit dem eigenen Herzen. Im Kriege gegen Deutschlands gefährlichsten Feind, in der Kaiserburg zu Wien, in der Ständeversammlung seiner Heimath, auf dem stillen Pfarrhof seines Freundes, wie in der eigenen freudlosen Häuslichkeit bewähret er seinen Charakter; nicht jener schöne fürstliche Jüngling, sondern Augustus von der Liegnitz, wenn er auch keinen Fürstenthron bestieg, war der letzte Pfaff.

Bezugsbedingungen:

33½% in Rechnung, 50% gegen baar.
Freierpl. 11/10 in Rechn., 7/6 gegen baar.
Der Baarpreis erlischt unbedingt am Tage
des Erscheinens!

Ich bitte für die vorstehenden gediegenen Werke um Ihre geneigte Verwendung.
Jena, den 21. März 1866.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

[7359.] In unserem Verlage erscheint binnen kurzem, wird aber ohne Ausnahme nur auf Verlangen versandt:

Geschichte der Erde.

Eine Geologie auf neuer Grundlage

von

Fr. Mohr. *)

ca. 26 Bogen gr. 8. Preis ca. 2 Ngr mit 1/3.
Die vielfachen Untersuchungen und Entdeckungen des Herrn Verfassers, welche durch die Berichte gelehrter Gesellschaften nur unvollständig ins Publicum gedrungen sind, haben ein grosses Interesse erregt und es dürfte durch das fertige Werk dasselbe in ausgedehnter Weise befriedigt werden, insofern nicht eine alte Lehre in neuer Darstellung, sondern eine ganz neue, in allen Hauptsätzen von der herrschenden Schule abweichende Wissenschaft vorgebracht wird. Von der grössten Bedeutung sind die neuen von dem Verfasser ermittelten Thatfachen über die Natur der Gesteine, welche weniger als eine persönliche Ansicht angefochten werden können.

Max Cohen & Sohn in Bonn.

*) Verfasser des Lehrbuchs der Titrimethode, Pharmaceut. Technik etc.